

Folkworld – folKing around

Die aus Sachsen-Anhalt stammende Band Nobody Knows hat ein Live Album aufgenommen und ich habe es im DVD Format mit Live DVD erhalten. Max Heckel (Gitarre, Gesang, Geige, Banjo), Maximilian Heinrichs (Keyboards, Synthesizer, Kontrabass, Gesang), Georg Marth (Geige, Gitarre, Gesang) und Jule Seyer (Schlagzeug, Gesang) konnten mit Thor Klein (Kontrabass, Schalmeei, Gesang) einen wertvollen Neuzugang gewinnen, der mit seinem Bass einen bemerkenswerten Groove erzeugt.

Schon beim Abspielen der Live DVD hat mich die Band und vor allem Heckel mit seiner mitreißenden Show überzeugt, die Unbekannten sind ein toller Live Act. Heinrichs' Intro am E-Piano und Synthesizer stammt von ihrer letzten Studio CD, ebenso wie „François“, ein von Heckel und Heinrichs als rockiger Folksong vertonter François Villon Text. Auch beim Banjo getriebenen Cameo Cover „Word up“ ist mit up-Beat

Rock Partystimmung angesagt. Traditionellen Irish Folk gibt's beim „Irischen Winterlied“, einem virtuos vorgetragenem Instrumentalstück, zu hören. Heckels Vertonung der „Lorelei“ von H. Heine ist Liedermacher Sound mit wunderschönen Chorgesängen und Klein interpretiert den „Lindenbaum“ (Wilhelm Müller & Dylan Thomas) als Bluegrass artigen Song mit Marschrhythmus. Ein weiterer Höhepunkt ist die mit Synthesizer dramatische Inszenierung von „Ghost Riders“ (S. Jones/D. Tiomkin), die dem Johnny Cash Klassiker in nichts nachsteht. Als Zugabe gibt es das mit Schalmeei und Trommelwirbel begleitete deutsche Volkslied „Hans bleib da“, bei dem das Publikum begeistert mitsingt und tanzt.

„Folking“ ist eine hervorragend gelungene Live Produktion in großzügigem Format inklusive Booklet mit tollen Fotos und persönlichen Notizen der Band. Die CD kostet 12 Euro, mit DVD zahlt man 8 drauf.

Folkworld, (03/2012)